

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89333
		DK5 DK5-GK	8218
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Drage
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	447
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	09.10.2014
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	17885,3172
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
– Alter	6 Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	6 Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7 Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5 Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Ehemals forstlich geprägter, gepflanzter Gehölzbestand, ehemals vermutlich ausschließlich von Nadelhölzern geprägt. Mit bis zu 25 m Höhe, relativ gleichaltrig, mit einem großen Bestand aus Waldkiefer, die Stammdicken von vereinzelt bis 40 oder 50 cm erreicht, häufig um 30 cm. In einem Teilbereich auch gepflanzte Fichten mit ähnlichen Größen. Daneben kommen vereinzelt über den Wald verteilt Stieleichen vor, die 50 cm Stammdicke erreichen, v.a. entlang des Marschbahndammes. Als Pioniergehölze einzelne Birken. Der Wald hat weder Saum noch Mantel, geht relativ abrupt in die angrenzenden Nutzflächen über, ist hoch aufgewachsen und etwas hallenwaldartig, dadurch am Boden meist relativ durchlässig, aber von einer wüchsigen, dichten Schicht aus v.a. Brombeer- und Himbeerarten am Waldboden bestimmt. Daneben mit einer lockeren Verbuschung aus Holunder und Jungwuchs von beispielsweise Eschen. Der Waldbestand ist vom Marschbahndamm her relativ gut einschubar. Im Randbereich am Übergang zu dem südöstlich benachbarten, bruchwaldartigen Bereich wächst eine alte Stieleiche mit über 1 m Stammdurchmesser.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WZK	Kiefernforst (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Beiderseits des Marschenbahndammes, südlich Gose-Elbe-Graben		
Nachbarnutzung/en	Gartenbauflächen, Grünland, Wege		
Rechtswert (X)	582105	Hochwert (Y)	5918396
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Ost-Krauel (612)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	
NSG / ND / LSG	LSG Ost-Krauel [HH-2030 / Anteil: 43%], NSG Kiebitzbrack [HH-602 / Anteil: 57%]		
FFH-GEBIET	Zollenspieker/Kiebitzbrack [DE 2627-301 / Anteil: 57%]		
Wasserschutzgebiet			

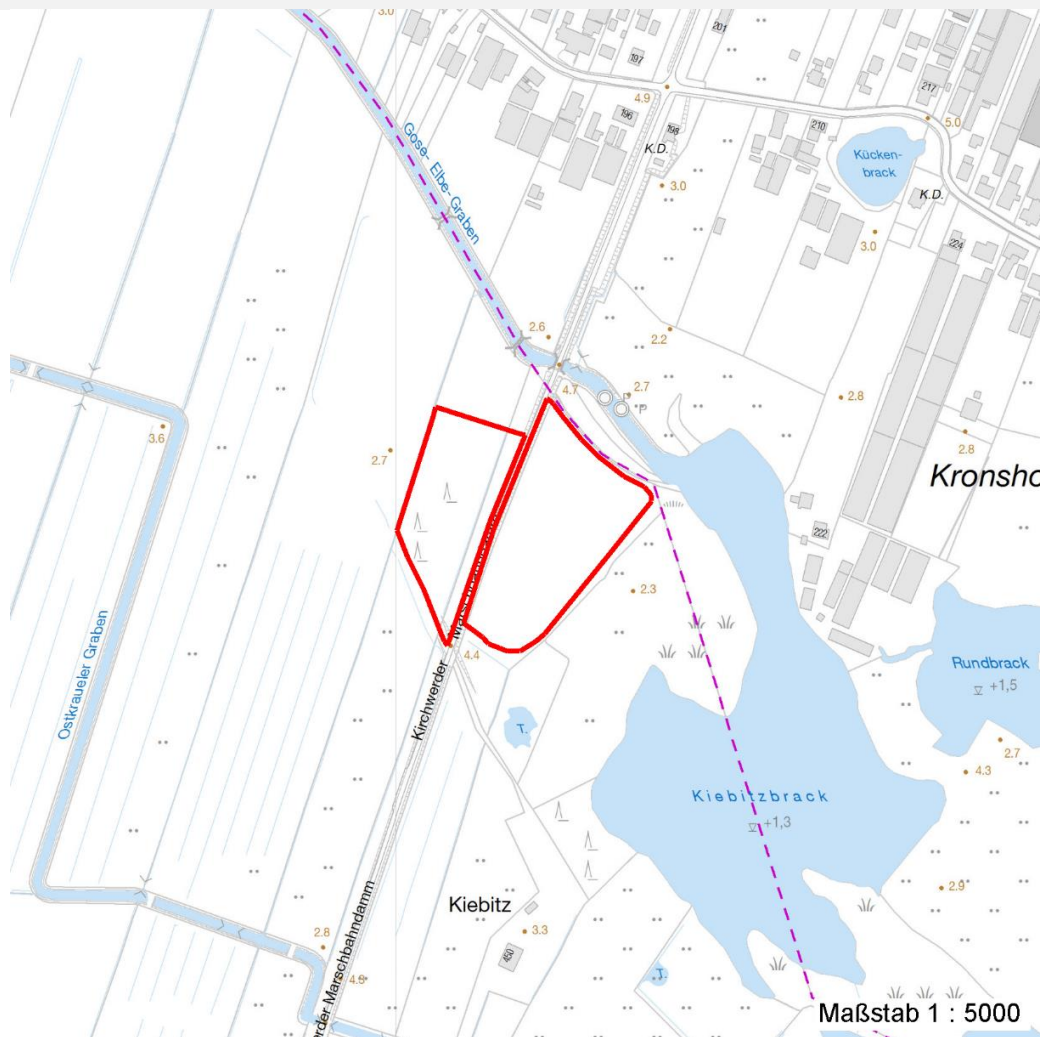
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89333
		DK5 DK5-GK	8218
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Drage
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	447
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	09.10.2014
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	17885,3172
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
89333	68236	8218	21	10.10.2005	/	8220	57
89333	68162	8218	23	10.10.2005	/	8220	59
89333	68119	8218	57	04.10.2005	/	8220	10029
89333	68120	8218	140	03.10.2005	/	8220	10130

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
39966	0	8218_447_091014_1.JPG	
39967	0	8218_447_091014_2.JPG	
39968	0	8218_447_091014_3.JPG	

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89333
		DK5 DK5-GK	8218
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Drage
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	447
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	09.10.2014
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	17885,3172
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Forstliche Nutzung mit Nadelgehölzen in der Marsch, relativ standortuntypisch.
Wertgesichtspunkte	Älteres Gehölz mit teils etwas dichter Strauchschicht und Eignung als beispielsweise Brutvogelhabitat oder auch Sommer-Lebensraum für Amphibien, Unterstand für Wildtiere. Zudem ist der Wald eine recht günstige Abschirmung des Kiebitzbracks im Osten gegen Störungen und Sichtkontakt.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte Gehölzstruktur
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel
Maßnahmen	Der Wald sollte als solches erhalten bleiben, aber nach Möglichkeit langfristig in einen standorttypischeren Laub-Mischwald umgebaut werden, wobei sich offenbar die Stieleichen als Hauptbaumart anbieten.

Foto

Fotodatei	8218_447_091014_1.JPG	Fotodatei	8218_447_091014_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89333
		DK5 DK5-GK	8218
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Drage
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	447
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	09.10.2014
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	17885,3172
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 8218_447_091014_3.JPG

Fotodatei

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Kiefernforst (2000)	Biotoptyp	WZK
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	1
Anz. Überschwemmungsz.	1
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	0
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	0 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19 - Artemisietea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 48 - Querco-Fagetea (Reichere Laubwälder und Gebüsche)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	89333
			DK5 DK5-GK	8218
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Drage
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	447
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	09.10.2014
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	17885,3172
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,5
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5,5
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7,3
	Reaktion	neutral	6,9
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,3
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,2
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	h		-	-												
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w		-	-												
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w		-	-												
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w		-	-												
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		-	-												
Brachypodium sylvaticum (Wald-Zwenke)	7	w		-	-								3				
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		-	-												
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w		-	-												
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-												
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-												
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	w		-	-												
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	z		-	-												
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	z		-	-												
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	h		-	-												
Hedera helix (Efeu)	7	w		-	-												
Humulus lupulus (Hopfen)	7	w		-	-												
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	w		-	-												
Picea abies (Gemeine Fichte)	7	z		-	-												
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	h		-	-												
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-	-												
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		-	-												
Prunus avium (Vogel-Kirsche)	7	w		-	-												
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w		-	-												
Prunus spinosa (Schlehe)	7	w		-	-												
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		-	-												
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-	-												
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	h		-	-												
Rubus idaeus (Himbeere)	7	h		-	-												
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	h		-	-												
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		-	-												
Symphoricarpos albus (Schneebeere)	7	w		-	-												
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	w		-	-												

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	89333
			DK5 DK5-GK	8218
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Drage
Bearbeitung	BRA	Kopie Nein	Biotop-Nr. alt	447
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	09.10.2014
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	17885,3172
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Anzahl Rote Liste Arten														1			
Anzahl Arten														32			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland